

## Ende Mai nach Minsk und Brest

Der Freundeskreis Brest lädt ein zur Bürgerreise vom 17. bis 26. Mai

Das weißrussische Brest gehört zu den besonders weit entfernten Partnerstädten. Dennoch reisen jedes Jahr – nicht nur – zahlreiche Jugendliche dort hin und empfangen Gäste aus Belarus. Nicht nur das geographisch dem Schussental ferne Land, vor allem seine Menschen faszinieren die BesucherInnen aus dem Westen. Erleben Sie es selbst und reisen Sie mit dem Freundeskreis Brest zuerst nach Minsk und von dort in die Partnerstadt.

Mit dem Zug starten wir am Nachmittag des 17. Mai (Himmelfahrt) in Ravensburg und steigen am Abend in Mannheim in den Schlafwagen. Mit ihm erreichen wir ohne weiteres Umsteigen und zeitraubende Grenzkontrollen am späten Freitagabend Minsk.

Nach dem Ausschlafen und einem erholsamen Programm am Samstag sind für den Sonntag eine Stadtrundfahrt, eventuell der Besuch der „Geschichtswerkstatt“ und ein Ausflug zur Gedenkstätte Hatyn („Friedhof der getöteten Dörfer“) geplant.

Besteht die Gruppe aus etwa 20 oder mehr Personen, fahren wir am Montag mit dem Bus nach Brest und besuchen unterwegs die Burganlage in Mir und das Schloss Nesvizh. Ist sie kleiner, reisen wir mit dem Zug nach Brest.

Das Programm dort wird nach den Wünschen der TeilnehmerInnen gestaltet. Wer bei Freunden oder als „Neuling“ bei einer Brester Familie übernachten will, hat dazu Gelegenheit. Ebenso möglich ist die Hotelunterkunft. Die Heimreise treten wir am Freitagmittag an und erreichen Ravensburg am Samstagmittag.

Kosten wird die Reise etwa 600 EURO. Darin enthalten sind 7 Hotelübernachtungen mit Frühstück in einfachen, ordentlichen, zentral gelegenen Hotels, Ausflugsprogramm in Minsk und Transfer nach Brest, Gruppenvisum und obligatorische Krankenversicherung sowie die Zugreise mit den Schlafwagenzuschlägen. Sie allein kostet mehr als 300 EURO. Für die Verpflegung in Eigenregie (mittags und abends) sind etwa 10 Euro/Tag zu kalkulieren.

Vorbereitet und geleitet wird die Reise von Volker Jansen. Er beantwortet Ihre Fragen und nimmt Anmeldungen entgegen: RV 35 26 112, [vts-v-jansen@versanet.de](mailto:vts-v-jansen@versanet.de).

Die (Super)Sparpreise der Bahn (s.o) stehen nur rasch Entschlossenen zur Verfügung. Wer sich später anmeldet – bis Mitte April ist das möglich – muss mit deutlich höheren Kosten für die Bahnfahrt rechnen.